

verlegeanweisung bamboosupreme (2-Schicht Parkett)

Vorab

- Zur Akklimatisierung muss Bambusfertigparkett mindestens 48 Stunden, im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (18°-21°C, 40-65% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert werden. Nach dem Öffnen der Folie oder Verpackung, müssen die Dielen sofort verlegt werden.
- Bitte beachten Sie, dass auch der Untergrund eine Temperatur von mind. 18°C haben muss. Man kann Bambusparkett auf jeden ebenen, rissfreien, trockenen, sauberen, festen Untergrund verlegen (DIN18356).
- Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf das Parkett. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für: Zementestrich 1,8%, Spanverlegeplatten 7-9%, Anhydritestrich 0,3%.

Bitte beachten

- Bambus ist ein Naturprodukt! Deshalb sind Nuancen in Farbe und Struktur auch innerhalb einer Sortierung möglich. Verwenden Sie daher stets mehrere Elemente aus verschiedenen Kartons!
- Der Verarbeiter hat die Pflicht das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.
- Die Verlegung von Parkett sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Parkettoberfläche zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts beschädigen können.
- Es müssen Filzgleiter an Möbel und Stühlen angeleimt werden, da sonst die Parkettoberfläche beschädigt wird.
- Wir empfehlen die Verwendung einer Fußmatte oder eines Schmutzfangteppichs im Eingangsbereich.
- Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich, wie bei jedem anderen Naturprodukt auch, Ausbleichungen und Farbveränderungen ergeben.

Ideales Raumklima

- Raumtemperatur 18-21°C und Luftfeuchte 40-65%.
- Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind deshalb Wasserbehälter an den Heizkörpern (Kachelöfen) bzw. Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

Die Verklebung

- Für diese Parkettart wird vollflächige Verklebung empfohlen. Mann kann das Parkett direkt auf den Unterboden (Z.B. Zementestrich oder Anhydritestrich) kleben falls dieser eben, rissfrei, trocken, sauber und fest (DIN18356) ist.
- Die vollflächige Verklebung erfordert handwerkliche Erfahrung sowie spezielle Ausrüstung und sollte deshalb von einem Fachmann durchgeführt werden!
- Empfohlene Klebstoff: 2 K Polyurethan. Achtung: Ausgehärteter 2-K PU Klebstoff lässt sich nur noch mechanisch von der Oberfläche entfernen. Dies kann zu Beschädigungen der Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts führen!
- Bei saugenden Untergründen sind auch wasserarme Dispersionsklebstoffe sowie Kunstharzklebstoffe mit geringem Lösemittelanteil geeignet.
- Elastische 1-K-Polyurethanklebstoffe und Silansysteme können nur verwendet werden wenn:
 - Scherfestigkeit $T_s > 1.4 \text{ N/mm}^2$ (bei 3 Tagen Klimatisierung / 23 Grad Celsius/50% RLF)
 - Gleitung (Scherdehnung) $y \geq 0.5$ (bei 3 Tagen Klimatisierung/23 Grad Celsius/50% RLF). Fragen Sie Ihren Kleberlieferanten.

Fußbodenheizung / Kühlung

Diese Parkettart ist für die Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung unter den üblichen Rahmenbedingungen für Holzparkett geeignet. Siehe „**MOSO® Bambus Bodenbeläge** Fußbodenheizung / Kühlung“.

Oberflächenbehandlung Rohparkett

- Nachdem der Klebstoff ausgehärtet ist, kann der Boden geschliffen und gefugt werden (mit einer Mischung von Schleifstaub - Korn 100 - und Fugenkitt).
- Bambusparkett soll versiegelt, geölt oder gewachst werden.
- Öl-Behandlung:
 - Pflege-Öl dünn auftragen
 - Eventuell fein schleifen (180 -120 Korn) nach Trocknung
 - Parkett-Öl dünn auftragen
 - Öl polieren mit rotem Pad / Patina Disc (eventuell anschließend mit weißem Pad)Achtung: wenn der Öl zu dick angebracht wird, oder wenn es direkt mit einem weißen Pad poliert wird kann dies zur Lösung von Bambusfasern führen.

Pflege und Reinigung

- Erstpflege: Falls die Oberfläche Ihres Bambusparketts bereits entweder werkseitig versiegelt oder -geölt ist, muss direkt nach der Verlegung die Erstpflege (DIN18356) erfolgen.
- Reinigung und Pflege: Die Langlebigkeit Ihres Bambusparketts hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab.
- Für geölte Boden: nach Anwendung des Pflegeöls zuerst den Fußboden polieren mit rotem Pad oder Patina Disc, danach polieren mit weißem Pad oder Tuch.
- Für lackierte Boden: falls Ihr Fußboden mit BONA NATURALE Lack versehen ist und Sie gerne die matte Oberfläche behalten möchten dann brauchen Sie kein Pflegemittel zu verwenden weil ansonsten das Material glänzend, bzw. fleckig wird.
- Für weiter Information, schauen Sie auf: **www.woodcaresdenmark.com** für werkseitig vorgeölten Oberflächen und **www.bona.com** für werkseitig versiegelten Oberflächen.

Zusatz

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unseres Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.

Änderungen vorbehalten. Schauen Sie auf www.moso.eu für die letzte Version.

Copyright* Jede Reproduktion dieser Texte ist nicht erlaubt ohne die schriftliche Erlaubnis der Firma Moso Internationals BV.